

Allgemeiner Studierendenausschuss

Freie Universität Berlin, Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA) Otto-von-Simson-Str. 23, 14195 Berlin

Finanzreferat Otto-von-Simson-Str. 23 14195 Berlin

Telefon+49 30 83 90 91-14 Fax+49 30 83 14 53 6 Mail finanzreferat@astafu.de Internetwww.astafu.de

STELLENAUSSCHREIBUNG

Wir suchen ab sofort eine neue Person als Mitarbeiter_in für die Enthinderungsberatung.

Umfang: 25 Stunden / Monat Vergütung: 16,50 / Stunde

Die Beratung für Studierende mit Behinderung, chronischer Krankheit oder psychischen Beeinträchtigungen orientiert sich an dem Grundsatz des Peer-Counseling. Das bedeutet, dass die beratende Person ebenso wie die zu Beratenden von Diskriminierungen betroffen ist oder war (chronisch krank, körperlich beeinträchtigt und/oder mit psychischer Diagnose, als Schwerbehindert anerkannt).

Die Beratung hat den Anspruch, emanzipatorisch und gleichberechtigt beim Lösen von Problemen zu helfen und soll außerdem Raum für Empowerment ermöglichen. Dabei können im Gespräch besondere Bedürfnisse, Hindernisse oder Probleme im studentischen Alltag herausgearbeitet werden. Besonderen Wert legen wir dabei auf einen solidarischen Umgang miteinander, Reflexion zu gewaltfreier Kommunikation und selbstbestimmtes Eintreten für die eigenen Rechte. Die Beratung hilft beim Verfassen von Anträgen und erklärt den Studierenden, was das (fach)ärztliche Attest und Gutachten beinhalten muss.

Die Beratung tritt vor allem auf, wo die besonderen gesundheitlichen Bedürfnisse und die daraus folgenden Ansprüche auf Nachteilsausgleiche von Studierenden schlecht von Dozierenden, Prüfungs- und Studienausschüssen, Verwaltung anerkannt werden. Die Beratung kann eine Vermittlerfunktion oder Begleitfunktion einnehmen, um diplomatische Lösungen von Konflikten mit den universitären Institutionen zu finden, vor allem gegenüber der mangelnden Bewusstseinsbildung, worunter sie leiden.



In der Einarbeitungsphase werden nicht nur studienspezifische Gesetze und Regelungen zur Kenntnis genommen, sondern auch Teil von den Sozialgesetzbüchern. In bestimmten Fällen wird die Beratung mit anderen Beratungen vom AStA, universitärer Verwaltung und/oder dem Studierendenwerk gekreuzt oder Termine bei den BAföG-, oder Hochschulanwält_innen wahrgenommen. Die Beratung vernetzt sich sowohl mit den anderen Beratungsstellen des AStA, als auch mit anderen Enthinderungsberatungen in Berlin und eventuell bundesweit. Die Beratung aktualisiert und ergänzt ihre eigene Webseite mit weiteren Informationen. (https://enthinderungsberatung.astafu.de/)

Bitte reiche eine unterschriebene Kurzbewerbung ohne Foto aber inkl. Datum, Anschrift und Kontaktmöglichkeiten **per mail** an lohnbuchhaltung@astafu.de ein.

Die Stellenvergabe findet voraussichtlich im Oktober oder November statt. Es gibt die Möglichkeit **online** am Bewerbungsgespräch oder persönlich in den Räumen des AStA FU Berlin teilzunehmen.

Bewerbungen von mehrfach diskriminierten Personen bei gleicher Qualifikation werden besonders berücksichtigt.

Viel Glück!